

# DER FREUNDESKREIS FÖRDERT UND UNTERSTÜTZT DIE ARBEIT DER EVANGELISCHEN AKADEMIE TUTZING

Die Evangelische Akademie Tutzing, gegründet 1947, ist als Tagungs- und Studienstätte der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern ein Ort der Begegnung. Im Sinne einer Denk- und Diskussionswerkstatt fördert sie den geistigen Austausch und die Suche nach guten Lösungen angesichts der Herausforderungen der Zeit.

Nur zwei Jahre jünger als die Akademie, begleitet und unterstützt der Freundeskreis die Arbeit der Akademie. In zahlreichen bayerischen Städten bieten lokale Freundeskreise Vorträge und Diskussionsabende an, ermöglichen Begegnungen mit Kunst und Kultur und tragen so die Bildungsarbeit der Evangelischen Akademie nach ganz Bayern.

Mehrmals im Jahr lädt der Freundeskreis seine Mitglieder zu zentralen Veranstaltungen ein. Bei der Jahrestagung im Tutzinger Schloss werden gesellschaftliche, kulturelle, politische und theologische Themen erörtert. Die Bayerntage und die Münchentage präsentieren Bayerns Städte und Regionen mit all ihren Besonderheiten und ihren historischen Prägungen. Die Reisen des Freundeskreises zu Zielen in Deutschland, Europa und Übersee ermöglichen ein vertieftes Verstehen der Menschen, der Geschichte und Kultur.

Aus diesen Begegnungen erwächst für die Mitglieder des Freundeskreises Motivation und Energie, sich einzubringen und die Welt mit zu gestalten.

Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing e.V.  
Geschäftsführerin: Maria Kisslinger  
Schlossstraße 2+4, 82327 Tutzing / Telefon: 08158 / 251 130  
E-Mail: [kisslinger@ev-akademie-tutzing.de](mailto:kisslinger@ev-akademie-tutzing.de)  
[www.freundeskreis-ev-akademie-tutzing.de](http://www.freundeskreis-ev-akademie-tutzing.de)

Evangelische Akademie Tutzing / Schlossstraße 2+4 / 82327 Tutzing  
[www.ev-akademie-tutzing.de](http://www.ev-akademie-tutzing.de) / [www.schloss-tutzing.de](http://www.schloss-tutzing.de)



[facebook.com/EATutzing](https://facebook.com/EATutzing) / [x.com/eatutzing](https://x.com/eatutzing) / [instagram.com/eatutzing](https://instagram.com/eatutzing)  
[youtube.com/EATutzing](https://youtube.com/EATutzing)



EVANGELISCHE AKADEMIE  
TUTZING

## Kanzelrede

Es spricht:

**Imam Dr. Benjamin Idriz**

Vorsitzender des Münchner Forums für Islam e.V.

**Sonntag, 3. November 2024, 11.30 Uhr**

Erlöserkirche, Münchner Freiheit, München-Schwabing

In Kooperation mit dem  
Freundeskreis der Evangelischen Akademie Tutzing e.V.

### INFORMATIONEN

Isabelle Holzmann / Tel. 08158 251-121  
E-Mail: [holzmann@ev-akademie-tutzing.de](mailto:holzmann@ev-akademie-tutzing.de)



### VERANSTALTUNGSORT

Erlöserkirche München Schwabing / Germaniastr. 4  
80802 München

Die Kanzelrede – so sagt es die Definition – ist eine Sprachform, die zwischen Predigt und Vortrag angesiedelt ist. Ihr Ort ist nicht der Gottesdienst, wohl aber der Kirchenraum. Der besondere Ort der Kirche zeigt den ethischen Umkreis und die theologische Dimension an, der sich die Kanzelredner:innen verpflichtet oder zumindest nahe fühlen, soweit sie sich auch von der formalen und inhaltlichen Bindung der Predigt entfernen möchten.

Die Gestaltung von Welt und Gesellschaft entspringt dem biblischen Auftrag. Jeder und jede ist unverzichtbar, den eigenen spezifischen Beitrag zu leisten.

## DIE KANZELREDE ZEIGT: KIRCHE ÖFFNET SICH DER WELT.

So wie die kirchlichen Akademien in ihren Tagungen nicht zuletzt aus dem Spannungsbogen von Gott und Welt Funken schlagen, setzt die Kanzelrede einen kräftigen rhetorischen Einzelakzent.

Die Kanzelrede ist seit 1997 ein viel beachtetes Format der Akademie. Zu den Rednerinnen und Rednern gehören u.a. Joachim Gauck, Gesine Schwan, Christian Stückl, Dieter Reiter, Harald Lesch, Dirk Ippen, Ulrich Wilhelm, Christian Springer, Charlotte Knobloch, Peter Küspert, Doris Dörrie, Mirjam Zadoff, Katja Wildermuth und Wolfgang M. Heckl, Felix Finkbeiner und Hans-Joachim Hessler. Ihre Themen finden die Kanzelreden in jedem ernsthaft diskutablen Feld unseres gegenwärtigen geistigen, politischen, sozialen und kulturellen Lebens. Als mediales Ereignis heben sich Kanzelreden schon deshalb vom Üblichen ab, weil sie sich als engagierte Darstellung einer Persönlichkeit präsentieren, die für ihre Sache einsteht und somit Verantwortung übernimmt.

Wir laden Sie herzlich ein in die Erlöserkirche!

### Udo Hahn

Direktor der Evangelischen Akademie Tutzing

### Brigitte Grande, M.A.

Vorsitzende des Freundeskreises der Evangelischen Akademie Tutzing e.V.

## KANZELREDE

Sonntag, 3. November 2024,  
11.30 Uhr

in der Erlöserkirche an der Münchner Freiheit,  
München-Schwabing

Es spricht:

## IMAM DR. BENJAMIN IDRIZ

Vorsitzender des Münchner Forums für Islam e.V.

anschließend Diskussion

Der Eintritt ist frei.



© Islamische Gemeinde Penzberg e.V.

### Imam Dr. Benjamin Idriz

Er wurde 1972 in Skopje (Mazedonien) geboren. Seine Ausbildung zum Hafiz (Ehrentitel für jemanden, der den Koran auswendig beherrscht) bei seinem Vater, Imam Idriz Idriz, vollendete er schon im Alter von elf Jahren. Nach der Grundschule besuchte er von 1987 bis 1994 in Damaskus (Syrien) die Medresse (ein islamisch-theologisches Gymnasium: Al-Furqan Institute for Islamic Law and Arabic Literature). Neben der Gymnasialschule wurde er von verschiedenen Islam-Gelehrten in Damaskus in den Fächern Islamische Jurisprudenz, Hadithwissenschaft und Koran-Exegese unterrichtet.

An der Europäischen Fakultät für Islamische Studien (IESH) in Château Chinon in Frankreich erhielt er 1998 sein Diplom in Islamischer Theologie und Grundsätze der Religion.

2014 schloss er im Fach „Zeitgemäßes Islamisches Denken“ an der Al-Ouzai-Universität in Beirut (Libanon) mit einer Abschlussarbeit zum Thema „Muslime in Deutschland: Isolation, Integration, Herausforderung und Beheimatung“ ab. 2016 wurde er an der Internationalen Universität Novi Pazar (Serbien) in Islamischer Theologie mit der Dissertation „Die horizontalen Aspekte im Islam“ promoviert.

Idriz ist Autor folgender Bücher: „Grüß Gott, Herr Imam – Eine Religion ist angekommen“ (2010); „Zeig mir doch, was Mohammed Neues gebracht hat – Ein Prophet spricht zur ganzen Welt“ (2018); „Der Koran und die Frauen – Ein Imam erklärt vergessene Seiten des Islam“ (2019) und Co-Autor des Titels „Islam mit europäischem Gesicht“ (2010).

Seit 1995 ist er als Imam der Islamischen Gemeinde Penzberg e.V. tätig. 2009 gründete er das Münchner Forum für Islam e.V., dessen Vorsitzender er auch ist.